Presseinformation

16. November 2006

Plank zum einstimmigen Biosphärenpark-Beschluss

Wichtiger Schritt zur Umsetzung des Projektes

„Mit dieser Regelung ist die Voraussetzung für den Schutz und die langfristig, ökologisch nachhaltige Entwicklung der Region Wienerwald geschaffen geworden“, freut sich Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank. In der heutigen Sitzung des NÖ Landtages wurde der Vertrag zwischen Niederösterreich und Wien zur Errichtung und den Betrieb des Biosphärenpark Wienerwald einstimmig beschlossen.

Im Artikel 15a-Vertrag werden die Ziele, Aufgaben, Organisationsstruktur und die Finanzierung des Biosphärenparks geregelt. Die Länder Niederösterreich und Wien bringen jährlich 600.000 Euro für den Betrieb und das Management auf. Die erforderliche Sicherung und Finanzierung der strengstens geschützten Kernzonen wurde bereits im Frühjahr 2006 allein von Niederösterreich vorgenommen, wofür Niederösterreich über 1 Million Euro aufbringt.

„Aufbauend auf diese Vereinbarung werden wir konsequent die nächsten Schritte in Angriff nehmen. Das sind die Errichtung der Biosphärenpark-GmbH und eines Biosphärenparkzentrums. Die breite Zustimmung im Landtag zeigt, dass dieses Projekt ein wichtiger Meilenstein für unser Land und im Speziellen für den Naherholungsraum rund um Wien ist“, so Plank.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at